



ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

Band 15, Heft 17: 205-208

ISSN 0250-4413

Ansfelden, 29. Juli 1994

Iberian Cryptinae preserved in the American Entomological Institute (Hymenoptera, Ichneumonidae)

Santiago Bordera

Abstract

The Spanish material of Cryptinae preserved in the American Entomological Institute is examined. Data about 21 species from the Iberian fauna are reported.

Zusammenfassung

21 Cryptinae-Arten aus Spanien, die sich im Amerikanischen Entomologischen Institut befinden, werden faunistisch bearbeitet.

Introduction

The American Entomological Institute, placed in Gainesville (Florida), has one of the best collections of Ichneumonidae in the world. In Autumn 1991 the author had the opportunity to visit this institution for some weeks to study material belonging to the Ichneumonidae Cryptinae. In this time some specimens from the Iberian Peninsula were found, collected by Henry and Marjorie TOWNES within spring 1975. During the study 21 species of Cryptinae have been identified. A list of these species together with data on distribution in Spain is provided.

List of Species

- Gelis areator* (PANZER, 1804): Granada, 1200 m, V-1975, 1 ♀.
- Xenolytus substriatus* TOWNES, 1983: Barcelona, San Pol, 27-IX-68, 1 ♀ (Paratype).
- Phygadeuon vexator* (THUNBERG, 1822): Cádiz, Sanlúcar de Barrameda, 12-V-75, 1 ♂.
- Phygadeuon troglodytes* GRAVENHORST, 1829: Cádiz, Puerto de Santa María, 14-V-75, 3 ♂ ♂; 16-V-75, 3 ♂ ♂; Sanlúcar de Barrameda, 12-V-75, 2 ♂ ♂.
- Phygadeuon* sp.: Granada, 1200 m, V-1975, 1 ♂.
- Atractodes* sp.: Cádiz, Sanlúcar de Barrameda, 12-V-75, 3 ♂ ♂.
- Zoophthorus graculus* (GRAVENHORST, 1829): Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 1 ♂.
- Zoophthorus* sp.: Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 1 ♂.
- Pycnocryptus longicauda* (KRIECHBAUMER, 1873): Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 1 ♂.
- Pycnocryptus nigripes* (GRAVENHORST, 1829): Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 1 ♂.
- Trychosis legator* (THUNBERG, 1822): Cádiz, Puerto de Santa María, 14-V-75, 1 ♀ (f. *specialis*); Cádiz, Puerto de Santa María, 12-V-75, 1 ♂, 14-V-75, 1 ♂, 16-V-75, 3 ♂ ♂ (f. *legator*).
- Meringopus pseudonymus* (TSCHEK, 1872): Madrid, without date of capture, 1 ♀.
- Cryptus baeticus* SEYRIG, 1928: Almería, Cabo de Gata, 20-IV-87, 2 ♂ ♂; Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 2 ♂ ♂.
- Cryptus spiralis* (GEOFFROY in FOURCROY, 1785): Granada, 1200 m, 19-V-75, 1 ♀.
- Aritranis coxator* (TSCHEK, 1870): Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 2 ♂ ♂.
- Aritranis* sp.: Cádiz, Puerto de Santa María, 16-V-75, 1 ♂.
- Xylophrurus augustus* (DALMAN, 1823): Cádiz, Puerto de Santa María, 14-V-75, 1 ♂; 16-V-75, 1 ♂; Granada, 1200 m, 19-V-75, 1 ♀.
- Mesostenus transfuga* GRAVENHORST, 1829: Cádiz, Puerto de Santa María, 14-V-75, 2 ♂ ♂.
- Mesostenus albinotatus* (GRAVENHORST, 1829): Granada, 1200 m, 19-V-75, 1 ♂.
- Listrognathus hispanicus* SZEPLIGETI, 1916: Granada, without date of capture, 1 ♂, 1 ♀, ex *Zygaena occitanica* (De Villers, 1789).
- Latibulus laetus* (TOSQUINET, 1896): Cádiz, Puerto de Santa María, 14-V-75, 1 ♀ (f. *vernalis*) (Horstmann 1986 / 87).

Acknowledgements

I wish to express my hearty thanks to Dr. David WAHL, curator of the American Entomological Institute and to Dr. Virendra GUPTA and his wife Santosh, of the University of Florida, for their valuable help during my stay in the Institute.

References

- HORSTMANN, K. - 1986 / 87. Revision der westpaläarktischen Arten der Gattung *Latibulus* Gistel (Hymenoptera Ichneumonidae). - Zeitschr. Arbeitsgem. österr. Ent. 38 (3/4): 110-120.

TOWNES, H. - 1983. *Revisions of Gelini.* - Mem. Amer. Ent. Inst. 35: 281 pp.

Author's address:

Dr. Santiago BORDERA

Departamento de Ciencias Ambientales y Recursos Naturales

Universidad de Alicante

Ap. Correos, 99

E-03080 Alicante

Spain

Literaturbesprechung

STEVENSON, R.E., TALBOT, F.H. (Hrsg.) (1993): *Inseln. Die illustrierte Enzyklopädie der Erde.* - Jahr Verlag, Hamburg, 160 S., zahlr. Farbfotos und Farbzeichnungen.

Fernweh könnte aufkommen, wenn sich der Leser in den Bildband "Inseln" vom Jahr-Verlag vertieft. Vom Südseeatoll bis zum kalten Grönland führen die Autoren dem Leser die geologischen, biologischen, ethnologischen und sozialen Besonderheiten der Inseln der Erde vor Augen. Das Buch erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und als Europäer vermisst man zum Beispiel die kleinen Inselchen Malta oder Madeira. Die Genese und Besiedelung der drei Inseltypen "Kontinentalinseln", "Vulkaninseln" und "Koralleninseln" wird jedoch erschöpfend behandelt. Dies geschieht in übersichtlich gegliederten Kapiteln mit flott geschriebenen und annehmbar aus dem Englischen übersetzten Texten, prächtigen Fotos, farbigen Kartenausschnitten sowie gelungenen Blockbildern und Fließdiagrammen.

Die Insel - also doch ein Traumziel für den generierten Westler? Wohl nicht, denn die Autoren weisen im dritten Teil des Buches "Inseln und Menschen" eindringlich auf die Probleme und Spannungen des menschlichen Zusammenlebens auf einer eng begrenzten Ressource "Insel" hin. Trotzdem, träumen darf man durchaus vom fernen Inselparadies, denn die ersten beiden Teile des Buches "Das Inselreich" und "Laboratorien des Lebens" laden dazu ein.

M. CARL

MEHRTENS, J.M. (1993): *Schlangen der Welt. Lebensraum, Biologie, Haltung.* Franckh-Kosmos Verlags, 463 S., 545 Farbfotos.

Schlangen nehmen als faszinierende Wesen eine bedeutende Stellung im Mythenschatz der Menschheit ein. Sie existieren seit Jahrtausenden auf unserem Planeten und haben sich ein weites Spektrum an Lebensräumen erobert. Ein wesentliches Charakteristikum ihres Körperbaues, die Rückbildung der Extremitäten, befähigt sie zu ganz erstaunlichen Fortbewegungsleistungen, die mit dem Wort "schlängeln" nur sehr unzureichend charakterisiert sind.

Dieses in erster Linie für den Terrarienfreund konzipierte Handbuch zeichnet sich durch eine Fülle von Informationen zu Verbreitung, Lebensraum, Lebensweise und Haltung der Schlangen aus. Über 850 Arten und Unterarten stellt der Autor, ein ausgewiesener Reptiliensachmann, in Bild und Text vor. Der Artenschutz und die gesetzlichen Bestimmungen kommen zur Sprache und die meisten Arten werden in ihrer natürlichen Umgebungen in zumeist ausgezeichneten Farbfotos vorgestellt. Dieses Nachschlagewerk bietet einen umfassenden Überblick über die Schlangen der Welt, ein einführendes Kapitel über Körperbau und Physiologie sucht man jedoch vergebens.

M. CARL

WERNER, S.: Wetterkalender 1994. Jahrbuch für Freunde der Wetter - und Sternkunde - Mitteleuropäischer Raum - Meterologische Beobachtungen - Bauernregeln - Mondphasen - Winzerregeln - neue Berechnungen. - Edition e h hannemann. Verlag Stephanie Naglschmid Stuttgart. 1993. ISBN 3-927913-61-8. 173 Seiten.

Die täglichen Erfahrungen, mit den offiziellen Wettervorhersagen zeigen, daß diese nur eine eventuelle Erfolgsquote von etwas über 50% ergeben. Diese Tatsache ist Unverständlich, wenn man sich vergegenwärtigt, was für ein großes technisches, wissenschaftliches und finanzielles Know-how hinter dieser Forschung steckt.

So sind natürlich auch die langfristigen, bis zu einem Jahr vorhergesagten Prognosen in diesem Buch mit etwas Skepsis zu betrachten. Jedoch sind der großräumige Wetterrhythmus und dessen Entstehung gut erklärt und anwendbar. Auch die zahlreichen Bauernregeln, die durch die vielen Kalenderänderungen nicht mehr stimmten, sind wieder in ihre ursprünglichen Kalendertage versetzt worden und bekommen dadurch die ihnen zustehende Bedeutung und Genauigkeit. Diese Regeln sind für verschiedene Regionen und für jeden Monat aufgeführt und mit einer Kurzvorhersage für jeden Tag, mit Sonnenauf- und untergangszeiten und den für das Wetter wichtigen Mondphasen versehen.

Es ist ein interessantes Büchlein, übersichtlich für jeden Monat gegliedert und durch viele Abbildungen für Wetterbeispiele bereichert.

E. DILLER

LA SALLE, J. und I.D. GAULD (Hrsg.): Hymenoptera and Biodiversity. - CAB International-Wallingford, ISBN 0 85198 830 x.

In dem Buch wird die Bedeutung der Hymenopteren als eine der artenreichsten Ordnungen der Insekten dargestellt. Darüberhinaus wird an Hand von verschiedenen Untersuchungen der besondere Einfluß vieler Hymenopteren auf die Artenvielfalt anderer Insekten deutlich: Zum Beispiel die Bedeutung von Bienen als Bestäuber für die Vielfalt der höheren Pflanzen, die Bedeutung von Parasitoiden und Predatoren für andere Insektengruppen, oder die immense ökologische Bedeutung der Ameisen. In mehreren Kapiteln wird immer wieder von den verschiedenen Autoren die dringende Notwendigkeit der systematischen Forschung betont, manchmal geradezu beschworen. Dies ist besonders deutlich in dem Kapitel von D. H. JANZEN, der sich nicht speziell mit Hymenopteren beschäftigt, sondern der Frage nachgeht "Was braucht die Gesellschaft von den Taxonomen?". Ein Artikel, den man allen, die Verantwortung in Forschungs- und Entwicklungspolitik tragen, ans Herz legen sollte. Sehr interessant ist auch der Review (Kapitel 14) über die Problematik wie man Biodiversität messen kann.

Klaus SCHÖNTZER

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Maximilian Schwarz, Konsulent für Wissenschaft der O.Ö. Landesregierung, Eibenweg 6, A - 4052 Ansfelden.

Redaktion: Erich Diller, Münchhausenstraße 21, D-81247 München;

Michael Hiermeier, Allacher Str. 273 d, D-80999 München;

Max Kühnbandner, Marsstraße 8, D-85609 Aschheim;

Wolfgang Schacht, Scherrerstraße 8, D-82296 Schöngelting;

Erika Schamhop, Werner-Friedmann-Bogen 10, D-80993 München;

Thomas Witt, Tengstraße 33, D-80796 München 40;

Postadresse: Entomofauna, Münchhausenstraße 21, D-81247 München; Tel. 089/8107-0, Fax -300.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomofauna](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [0015](#)

Autor(en)/Author(s): Bordera Santiago

Artikel/Article: [Iberian Cryptinae preserved in the American Entomological Institute \(Hymenoptera, Ichneumonidae\). 205-207](#)